

Zeitschrift: Librarium : Zeitschrift der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft =
revue de la Société Suisse des Bibliophiles

Herausgeber: Schweizerische Bibliophilen-Gesellschaft

Band: 34 (1991)

Heft: 2-3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Blumen-Stundenbuch von Simon Bening

Ein Juwel der Buchmalerei –
Glanzvoller Höhepunkt europäischen
Kunstschaffens



Das in der Bayerischen Staatsbibliothek in München wie ein Staatsschatz gehütete Manuskript gehört zu den schönsten Werken der Buchmalerei. Es zeigt eindrucksvoll den hohen Rang der flämischen Buchkunst des 16. Jahrhunderts. Das Stundenbuch, ursprünglich einmal schlichtes Andachtsbuch, war damals längst Kunst- und Sammlerobjekt geworden.

Ein Prunkstück der Faksimilierkunst.

Der originalgetreue Faksimileband im Format 16,5 × 11,2 cm mit 70 Miniaturseiten und über 300 Seiten mit einer Überfülle an Buchschmuck, mit vielen Blumen und Vögeln wird handnummeriert und mit einem Kommentarband in deutscher oder französischer Sprache geliefert.

In diesem Begleitband wird ausführlich über das Leben und Werk Simon Benings berichtet. Umfangreiches Material zur Entwicklung von Handschriften und ihrer Einordnung in die europäische Kulturgeschichte rundet den wissenschaftlichen Teil ab.

Die Faksimile-Edition ist weltweit auf 980 nummerierte Exemplare limitiert. Davon sind nur 290 Exemplare mit den Schmuckschliessen ausgerüstet.

Der Subskriptionspreis beträgt bis zum 31. Dezember 1991 Fr. 4800.– ohne Schmuckschliessen und Fr. 7300.– mit vergoldeten, emaillierten und mit 46 echten Rubinen bestückten Sterlingsilber-Schliessen. Ein Echtheitszertifikat bestätigt die Qualität von Steinen und Sterlingsilber.

Kostprobe unverbindlich zur Ansicht.

Gerne senden wir Ihnen auf Anfrage die Dokumentationsmappe zum Blumen-Stundenbuch von Simon Bening kostenlos und unverbindlich für 14 Tage zur Ansicht. Die Dokumentationsmappe umfasst drei Original-Faksimile-Blätter im Format 16,5 × 11,2 cm sowie eine 12seitige, reich illustrierte Informationsbroschüre.

Preis: Fr. 58.–.

FAKSIMILE VERLAG LUZERN

Maihofstrasse 25, CH-6000 Luzern 6, Telefon: 041/360 380, Telefax: 041/360 606

Meisterwerke der Buchmalerei als Meisterwerke der
Faksimilierkunst in limitierten Auflagen

Ein Standardwerk zum historischen Bilddruck
Eine ästhetische Neubewertung der Illustration
Ein internationales Künstlerlexikon von der Gründerzeit bis zum Jugendstil

Hans Ries
Illustration und Illustratoren des Kinder und
Jugendbuchs im deutschsprachigen Raum 1871 – 1914

1068 Seiten, Leinenband 17,5 : 25 cm, ISBN 3-87898-329-8
Subskriptionspreis bis 31. 12. 92 388,- danach 435,-

Geschichtliche und ästhetische Untersuchung der Original- und Drucktechniken. Darstellung des Bildangebots der Wilhelminischen Periode. Genaue Angaben zur Datierung und Terminologie (diese in drei Sprachen), durch ein breites Register erschlossen. Auf 600 Seiten Biographie und Bibliographie zu sämtlichen Illustratoren der Zeit im Bereich des Bilder-, Kinder- und Jugendbuchs, darunter zahlreiche bisher nicht nachschlagbare Künstler des In- und Auslandes. Nachgewiesen werden Bücher, Zeitschriften, Bilderbogen und Wandtafeln. Interessenten: Sammler, Antiquare, Kunsthandel, Bibliotheken und Museen im Bereich Kunst, Technik, Buchwesen. Ein ausführlicher Prospekt steht zur Verfügung.

H. Th. Wenner, Heger Strasse 2 - 3, D-4500 Osnabrück,
Tel. (0541) 33 103 66, FAX (0541) 201 113

LIBRARIUM

Vom *Librarium* sowie der ihm vorausgegangenen *Stultifera navis* sind einige fast vollständige Serien und eine grosse Zahl von Einzelheften noch erhältlich. Auskünfte erhalten Sie durch die Zürichsee Druckerei Künsnacht, Oberwachtstraße 2, CH-8700 Künsnacht, Telefon 01/910 06 00, bei der auch eine Liste der noch vorhandenen Buchgaben der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft bezogen werden kann.